

Trauungs-Buch.

Post-Nr.	1899 Jahr Monat u. Tag	Bräutigam					Braut					Beistände	Priester						
		Ort	Haus-Nr.	Namen	Religion			Alterjahre	unverehelicht	Witwe	Religion			Alterjahre	unverehelicht	Witwe	Namen und Stand		
					katholisch	protestant.	griechisch				katholisch	protestant.	griechisch						
197	Am 26. sechs- und zwanzigsten September	Merangasse 20 Met(t)ahofgasse 20	20	Herrmann Graf Königl Freiherr von Ehrenburg und auf der Warth, k. u. k. Rittmeister des Dragoner Regiments Nicolai I. Kaiser von Russland Nr. 5, von Prag in Böhmen gebürtig, ehel. Sohn des verstorb. Alois Grafen Königl Freiherr von Ehrenburg und auf der Warth, k. u. k. General-Major, und der Anna geb. Troyer von Aufkirchen, noch am Leben, beide katholisch.	1				33 1/2										
					katholisch, 33 7/12 Jahre, unverehelicht						katholisch, 23 6/12 Jahre, unverehelicht								
					Trauungslegitimation vom k. u. k. Obersten Militär-Gerichtshof Abth. No 1807, ddo Wien 8.9.1899						Großjährig erklärt vom k. k. Bez. Gericht Graz 19.6.1899								
					Verkündsch(ein) des k. u. k. Militärpfarramtes Graz 17.9.1899						† 7.9.1941 in Graz (St. A. Graz)								
					geb. 25.2.1866 in Prag, Pf. St. Jakob														

Post-Nr.	1899 Jahr Monat u. Tag	Bräutigam					Braut					Beistände	Priester						
		Ort	Haus-Nr.	Namen	Religion			Alterjahre	unverehelicht	Witwe	Religion			Alterjahre	unverehelicht	Witwe	Namen und Stand		
					katholisch	protestant.	griechisch				katholisch	protestant.	griechisch						
					Trauungslegitimation vom k. u. k. Obersten Militär-Gerichtshof Abth. No 1807, ddo Wien 8.9.1899						Großjährig erklärt vom k. k. Bez. Gericht Graz 19.6.1899								
					Verkündsch(ein) des k. u. k. Militärpfarramtes Graz 17.9.1899						† 7.9.1941 in Graz (St. A. Graz)								
					geb. 25.2.1866 in Prag, Pf. St. Jakob														

Friederike Edle von Reininghaus, Fabrik- und Realitätenbesizers-Tochter, von Steinfeld Hauptpfarre Strassgang Bez. Graz gebürtig (12.3.1876), ehel. Tochter des Johann Peter Edlen von Reininghaus, evangel. A. C. Fabrikbesitzer, und der katholischen Theresia geb. Mautner von Markhof, beide am Leben.

Edle von Reininghaus, Fabrik- und Realitätenbesizers-Tochter, von Steinfeld Hauptpfarre Strassgang Bez. Graz gebürtig (12.3.1876), ehel. Tochter des Johann Peter Edlen von Reininghaus, evangel. A. C. Fabrikbesitzer, und der katholischen Theresia geb. Mautner von Markhof, beide am Leben.

Seine k. u. k. Apostolische Majestät haben inhaltlich des Diplomes de dato Wien, 21. März 1884 mit Allerhöchster Entschliessung vom 9. September 1883 dem vorstehend verzeichneten Vater der Braut Johann Peter Reininghaus, Fabrik- und Gutsbesitzer in Graz, den erblichen Adelstitel allergnädigst zu verleihen, und außerdem die Führung des Ehrenwortes „Edler“ huldvollst zu bewilligen geruht.

Die richtige Schreibweise des Adelstitels und Familiennamens lautet daher „Edle von Reininghaus“, nicht „von Reininghaus“. Diese Eintragung erfolgt auf Grund des Erlasses der k. k. Statthalterei in Graz vom 31. Oktober 1909.

Seine k. u. k. Apostolische Majestät haben inhaltlich des Diplomes de dato Wien, 21. März 1884 mit Allerhöchster Entschliessung vom 9. September 1883 dem vorstehend verzeichneten Vater der Braut Johann Peter Reininghaus, Fabrik- und Gutsbesitzer in Graz, den erblichen Adelstitel allergnädigst zu verleihen, und außerdem die Führung des Ehrenwortes „Edler“ huldvollst zu bewilligen geruht.

Die richtige Schreibweise des Adelstitels und Familiennamens lautet daher „Edle von Reininghaus“, nicht „von Reininghaus“. Diese Eintragung erfolgt auf Grund des Erlasses der k. k. Statthalterei in Graz vom 31. Oktober 1909.

Seine k. u. k. Apostolische Majestät haben inhaltlich des Diplomes de dato Wien, 21. März 1884 mit Allerhöchster Entschliessung vom 9. September 1883 dem vorstehend verzeichneten Vater der Braut Johann Peter Reininghaus, Fabrik- und Gutsbesitzer in Graz, den erblichen Adelstitel allergnädigst zu verleihen, und außerdem die Führung des Ehrenwortes „Edler“ huldvollst zu bewilligen geruht.

Die richtige Schreibweise des Adelstitels und Familiennamens lautet daher „Edle von Reininghaus“, nicht „von Reininghaus“. Diese Eintragung erfolgt auf Grund des Erlasses der k. k. Statthalterei in Graz vom 31. Oktober 1909.

Seine k. u. k. Apostolische Majestät haben inhaltlich des Diplomes de dato Wien, 21. März 1884 mit Allerhöchster Entschliessung vom 9. September 1883 dem vorstehend verzeichneten Vater der Braut Johann Peter Reininghaus, Fabrik- und Gutsbesitzer in Graz, den erblichen Adelstitel allergnädigst zu verleihen, und außerdem die Führung des Ehrenwortes „Edler“ huldvollst zu bewilligen geruht.

Seine k. u. k. Apostolische Majestät haben inhaltlich des Diplomes de dato Wien, 21. März 1884 mit Allerhöchster Entschliessung vom 9. September 1883 dem vorstehend verzeichneten Vater der Braut Johann Peter Reininghaus, Fabrik- und Gutsbesitzer in Graz, den erblichen Adelstitel allergnädigst zu verleihen, und außerdem die Führung des Ehrenwortes „Edler“ huldvollst zu bewilligen geruht.